

Inhalt

Vorwort	5*
Abkürzungen	12*
 Einführung: Karl Rahner. Ein Porträt <i>Von Karl Lehmann</i>	 13*
 I. Lebensweg und Werksgeschichte.	 13*
1. Anfänge und Wirkkräfte	14*
2. Grundlagenstudium und Aufbruch.	17*
3. Schwierigkeiten und Hindernisse	19*
4. „Schriften zur Theologie“	21*
5. Dienstleistungen für die Theologie und Beteiligung am Konzil	22*
6. In der nachkonziliaren Situation.	24*
7. Erwartung des Kommenden	27*
 II. Grundgestalt und Profil.	 29*
1. Geschichtlich erfahrene Theologie.	29*
2. Wider den Positivismus	31*
3. Glaube auf der Suche nach Einsicht	33*
4. Spirituelle Unerschöpflichkeit	36*
 III. Philosophisch-theologische Ansatzpunkte	 38*
1. Die transzendente Fragestellung	38*
2. Die Philosophie in der Theologie	43*
3. Anthropologisch orientierte Dogmatik	45*
4. Zum theologischen Grundansatz Karl Rahners	46*
5. Die konkrete Entfaltung des Grundgedankens	53*
6. Sorge um Pastoral und praktische Theologie	54*
 IV. Zum Aufbau und zur Benutzung dieses Buches	 60*
1. Anordnung und Auswahl.	60*
2. Redaktion der Texte.	61*
3. Lesehilfen	62*

Was ist Christentum?

1	Eine Kurzformel des christlichen Glaubens	1
2	Die sakramentale Struktur der christlichen Heilswirklichkeit	4
3	Das Christentum und die Religionen	6
4	Christentum ist keine Ideologie	10
5	Jesus Christus als „Synthese“	16
6	Warum Christ bleiben?	18

Vom Geheimnis des Daseins

7	Was ist der Mensch?	23
8	Natur als Schöpfung	31
9	Leben	34
10	Der Mensch als Kreatur	37
11	Geist	38
12	Staub bist Du!	40
13	Freiheit von Gott her und auf Gott hin	44
14	Freiheit als totale Selbstverfügung auf Endgültigkeit hin	48
15	Freiheit und Schuldverstrickung	51
16	Liebe als Grundakt des Menschen	54
17	Konkrete Erkenntnis und reflexives Wissen	61
18	Intellektuelle Redlichkeit und geistige Entscheidung	62
19	Zwiespältigkeit und Rätselhaftigkeit des Menschen	64
20	Menschliche Gemeinschaft und Unvertretbarkeit des Einzelnen	66
21	Das Kind	68
22	Vom Alter	72
23	Lebensreise	74
24	Der Tod des Menschen	77
25	Von der Arbeit	79
26	Geduld	80
27	Vom Kranksein	81
28	Opfer und Selbstwerdung	83
29	Lachen	87
30	Vom Gehen	91
31	Vom Sehen und Hören	92
32	Urworte	97
33	Hörer des Wortes	101
34	Innere Bedrohung der Wahrheit heute	105
35	Freiheit – Schlüsselwort unserer Epoche	108
36	Christlicher Glaube und Säkularisation	110
37	Friedfertigkeit	112
38	Hoffnung auf Frieden	113
39	Das Böse und der Teufel	115
40	Erlösungsbedürftigkeit	118
41	Welt und Geschichte als Ereignis der Selbstmitteilung Gottes	121

Vom lebendigen Gott

42	Das Wort „Gott“	124
43	Götzenbilder.	130
44	Bekümmelter Atheismus?	131
45	Gottesferne.	133
46	Natürliche Möglichkeit der Gotteserkenntnis	137
47	Selbsterfahrung und Gotteserfahrung.	139
48	Gott ist keine naturwissenschaftliche Formel.	142
49	Der wahre Gott	145
50	Gott im Alten Testament	147
51	Gott im Neuen Testament	148
52	Die Einzigkeit Gottes im Neuen Bund	151
53	Die Personalität Gottes im Neuen Bund	154
54	Über das Personsein Gottes	161
55	Der Gott der Liebe	163
56	Gott, unser Vater	169
57	Außerchristlicher und christlicher Gottesbegriff	171
58	Gott und die irdischen Wirklichkeiten.	172
59	Gottes Selbsterschließung und menschliches Hören	175
60	Gebet: Gott meines Lebens	177

Jesus Christus

61	Jesus von Nazaret zwischen Juden und Christen	181
62	Suche nach Jesus Christus	185
63	Zugänge zu Jesus Christus	187
64	Glaube an Jesus Christus	189
65	Die Geburt des Herrn	192
66	Alltäglichkeit des Lebens Jesu	195
67	Jesu Selbstbewußtsein	197
68	Die Mitte der Botschaft Jesu: das nahe Reich Gottes	198
69	Passionsbereitschaft	202
70	Seht, welch ein Mensch!	203
71	Der Höhepunkt der Sendung	205
72	Offenbarung der Liebe Gottes am Kreuz	208
73	Dank zum Kreuz	210
74	Die Auferstehung Jesu	213
75	Die Osterbotschaft	218
76	Der erhöhte Herr	223
77	Himmelfahrt Christi	225
78	Die bleibende Bedeutung der Menschheit Jesu	229
79	Zum christologischen Dogma	231
80	Die Glaubwürdigkeit des Dogmas der Menschwerdung Gottes	233
81	Die zwei Grundtypen der Christologie	235
82	Die christliche Erlösungslehre	239

83	Menschwerdung Gottes und Nachfolge	242
84	Gebete der Besinnung	244

Vom Bleiben des Heiligen Geistes

85	Der Geist als Frucht der Erlösung	246
86	Pfingsten	249
87	Heiliger Geist und Kirche	251
88	Mystik des Alltags und Erfahrung des Heiligen Geistes	255
89	Der dreifaltige Gott	262
90	Trinität und Monotheismus	264
91	Gebet an Pfingsten	266

Volk Gottes in der Geschichte

92	Zeugnis für das Heil der Welt	268
93	Kirche als Grundsakrament des Heiles der Welt	269
94	„Abschluß der Offenbarung“	276
95	Die Heilige Schrift als Buch der Kirche	277
96	Wahrheit und Geschichte des Dogmas	280
97	Was ist „Entmythologisierung“?	283
98	Heilige Kirche	284
99	Sündige Kirche	286
100	Kirche und Freiheit	288
101	Der Priester	289
102	Dienst am Wort	290
103	Charismen	294
104	Ordensstand	298
105	Ordensleben im Wandel	299
106	Seelsorge des Laien	301
107	Mission	306
108	Maria und die Kirche	308
109	Unbefleckte Empfängnis Mariens	312
110	Mariä Himmelfahrt	315
111	Trennt Maria die Konfessionen?	319
112	Die marianischen Dogmen und die evangelische Theologie	321
113	Römisch-katholische Kirche	322
114	Zum ökumenischen Dialog	324
115	Gefahren für die Kirche	329
116	Vom Vertrauen in der Kirche	330
117	Dienend-besorgte Kirche	333
118	Die Kirche als kleine Herde	335
119	Entklerikalisierte Kirche	337
120	Demokratisierung der Kirche	340
121	Die gesellschaftskritische Funktion der Kirche	342
122	Ja zur konkreten Kirche	343

Vom Leben des Christen

123	Das Geheimnis muß genannt werden	348
124	Beten als Grundakt	350
125	Bete den Alltag!	351
126	Bittgebet I	354
127	Bittgebet II	357
128	Liebe zu Gott	359
129	Taufe und Firmung	363
130	„Erbsünde“	365
131	Sünde und Schuld	369
132	Läßliche Sünde	373
133	Moral ohne Moralisieren	375
134	Buße und Krankensalbung	380
135	Eucharistie	383
136	Das Mahl der Pilger	385
137	Vom christlichen Geheimnis der Ehe	387
138	Nüchternheit des christlichen Lebens	390
139	Gelassene Bereitschaft für Gott	394
140	Christliche Weltflucht	396
141	Christliche Weltfreudigkeit	398
142	Gnade und Mitsterben mit Jesus Christus	400
143	Alles zur größeren Ehre Gottes	403
144	Einheit von Nächsten- und Gottesliebe	408
145	Innere Bedrohung des Glaubens	415
146	Der Christ in seiner Umwelt	416
147	Die missionarische Sendung des Christen	419
148	Christentum und Dichtung	423
149	Glaube und Kultur	425
150	Gebet zum gegenwärtigen Herrn	429

Hoffnung auf Gott

151	Der Mensch des Advents	432
152	Wahre Zukunft	434
153	Christliches Todesverständnis	438
154	Über das Gericht	442
155	Endgültige Verlorenheit?	443
156	Ewigkeit in der Zeit	446
157	Hoffnung des ewigen Lebens	448
158	Auferstehung des Fleisches	453
159	Gebet um Hoffnung	457

Veröffentlichungen Karl Rahners	461
Quellenverzeichnis	469
Sachregister	473